

Investitionsbank Schleswig-Holstein
 5526 – Arbeitsmarktförderung
 Postfach 11 28
 24100 Kiel

Hinweis:
Der Antrag muss vollständig und im Original mit rechtsverbindlicher Unterschrift in einfacher Ausfertigung bei der IB SH eingereicht und das Original eingescannt elektronisch an: andrea.albrecht@ib-sh.de und helge.schierhorn@shibb.landsh.de gesandt werden.

Antrag auf Gewährung von Zuwendungen für Investitionen des Jugendaufbauwerkes Schleswig-Holstein

Angaben zum Antragsteller (Träger des JAW)

Name des Antragstellers			
Straße / Hausnummer			
Postleitzahl/Ort ¹			
Bankverbindung	IBAN		
	BIC	Bank	

Angaben zur JAW - Einrichtung

Name der Einrichtung			
Straße / Hausnummer			
Postleitzahl/Ort ¹			

Ansprechpartner/Ansprechpartnerin

Name	Anrede	Titel	Vorname	Nachname
Telefon			Telefax	
E-Mail-Adresse				

Angaben zur Investitionsmaßnahme ¹

Voraussichtliche Laufzeit:			
Beginn		Ende	
Art des Investitionsvorhabens ¹			
<input type="checkbox"/>	Errichtungsmaßnahme (Bau und Ausstattung)		
<input type="checkbox"/>	Ausbaumaßnahme (Erweiterungsbau und Ausstattung)		
<input type="checkbox"/>	Modernisierungsmaßnahme (energetische Maßnahmen, Umbau, Substanzverbesserung)		
<input type="checkbox"/>	Ausstattung (Einrichtungsgegenstände, bewegliches Inventar inkl. Fahrzeuge)		
Beschreibung der Maßnahme ¹ (Erfordernis, Konzeption, Zielsetzung – ggf. als Anlage einzureichen)			

Ausgaben für die Maßnahme ¹

Angebote und Kostenermittlungen sind vorzulegen

(Bei Baumaßnahmen Kostengruppen entspr. DIN 276 beifügen)

	Betrag in EURO
Summe	

Sofern die Maßnahme über mehrere Jahre durchgeführt wird, verteilen sich die Kosten wie folgt:

Jahr der Bewilligung	
Erstes Folgejahr	
Zweites Folgejahr	
Summe	

Finanzierung der Ausgaben für das Projekt (in EURO) ¹

	Betrag in EURO
Eigenmittel	
Leistungen Dritter (bitte nennen)	
Beantragte Zuwendung Land	
Summe	

Wurden die Fördermöglichkeiten des Bundes, der EU oder anderer Zuwendungsgeberinnen bzw. Zuwendungsgeber vorrangig ausgeschöpft?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
--	--------------------------------	----------------------------------

Erklärungen ¹

Ich/Wir erkläre/-n, dass (Zutreffendes bitte ankreuzen)	
<input type="checkbox"/>	mir/uns die „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen des Jugendaufbauwerkes Schleswig-Holstein nach § 4 des Gesetzes über das Jugendaufbauwerk“ in der zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden Fassung bekannt ist und beachtet wird;
<input type="checkbox"/>	alle Angaben in diesem Antrag richtig und vollständig sind;
<input type="checkbox"/>	das Vorhaben eine in sich abgeschlossene Maßnahme darstellt, die nicht bereits im Rahmen eines anderen Förderprogramms gefördert wird;
<input type="checkbox"/>	die vergaberechtlichen Vorschriften beachtet werden;
<input type="checkbox"/>	Mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde;.
<input type="checkbox"/>	ich/wir darüber Kenntnis habe/-n, dass die Angaben - in diesem Antrag einschließlich aller Nachreichungen - im Verwendungsnachweis; sowie - die sonstigen Angaben, Sachverhalte oder Tatsachen, von denen die Bewilligung, die Gewährung oder Weitergewährung, der Widerruf der Bewilligung und die Rückforderung oder Belassung der Zuwendung abhängen, subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionsgesetz) und des Subventionsgesetzes des Landes Schleswig-Holstein sind und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist; die subventionserheblichen Angaben sind in diesem Antragsformular mit 1 gekennzeichnet. Mir/uns ist bekannt, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben sowie das vorsätzliche oder leichtfertige Unterlassen einer Mitteilung über Änderungen in diesen Angaben die Strafverfolgung wegen Subventionsbetrug (§ 264 StGB) zur Folge haben können.
<input type="checkbox"/>	mir/uns bekannt ist, dass insbesondere Scheingeschäfte und Scheinhandlungen für die Bewilligung, Gewährung oder Rückforderung und Weitergewährung oder das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils unerheblich sind. Das bedeutet, dass für die Beurteilung der tatsächlich gewollte Sachverhalt maßgeblich ist.
<input type="checkbox"/>	meine/unsere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mindestens den Mindestlohn nach § 5 des Landesmindestlohngesetzes erhalten
<input type="checkbox"/>	ich/wir damit einverstanden bin/sind, dass die Landesregierung den Ausschüssen des Landtages Namen sowie Höhe und Zweck der mit/uns gewährten Zuwendung in vertraulicher Weise bekanntgeben kann.
<input type="checkbox"/>	mir/uns bekannt ist, dass die aus dem Antrag ersichtlichen Daten von der zuständigen Behörde auf Datenträger gespeichert und in anonymer Form für Zwecke der Statistik und der Erfolgskontrolle verwendet werden können.
<input type="checkbox"/>	In meinem/unseren Unternehmen kommt kein Tarifvertrag/folgender Tarifvertrag zur Anwendung:

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift/ und Stempel
d. Antragsteller/s/in